Trenna is a Hit!

Das gratis Biosackerl im Kreislauf

Warum getrennt sammeln?

Die regionale Sammlung und Verwertung von Speiseresten **schließt einen natürlichen Kreislauf! Aus Abfall wird wertvoller Kompost,** der wieder im Garten und in der Landwirtschaft eingesetzt werden kann.

Vorteile:

- Kompostierung ist um **ca. 2/3 billiger als die Restabfallentsorgung**!
- **Regionale Arbeitsplätze** - Transport, Verarbeitung, … erfolgt durch Landwirte aus der Region
- **Klimaschutz** - Kompost wirkt wie ein natürlicher Dünger, speichert hervorragend Wasser, speichert CO_2, …

Was wird wie gesammelt?

Gesammelt werden Speisereste, Taschentücher, Eierschalen, Kaffeefilter, … - Aufdruck am Biosackerl beachten!
Das **kostenlose Biosackerl** erhalten Sie **am Gemeindeamt!**
Am Abholtag bereitstellen und die **Sammelbox benutzen!**
Nur ohne „Plastik“ kann Kompost hergestellt werden!

Infos und Tipps:

- **Phönix = biologische Komposterde:**
  Erzeugt von regionalen Kompostfachbetrieben.
  15 kg Säcke **in allen ASZ** im Bezirk Schärding erhältlich!
- **Fragen? Wir beraten kostenlos:**
  Bezirksabfallverband Schärding
  Tel: 07766/2220.

alle Fotos, Logos, ...: umweltprofis

unsere Umwelt Profis
BAV
Bezirksabfallverband Schärding
4771 Sigharting, Hofmark 5; Tel: 07766/2220, Fax: -4
office@bav-schaerding.at; www.umweltprofis.at

Trenna is a Hit!

Biosackerl = 100% Recycling

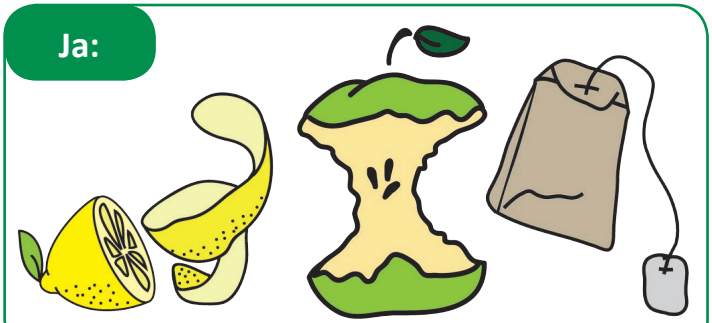
Kompost braucht kein Plastik:

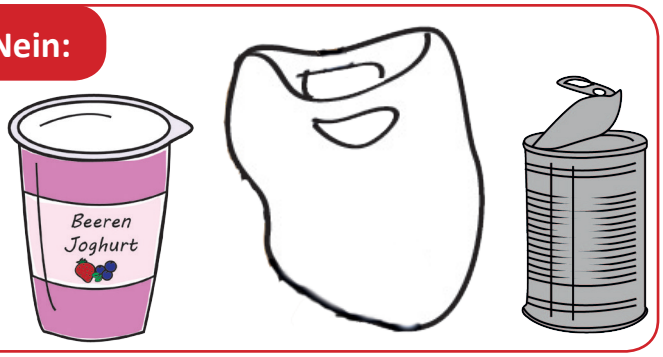
Kunststofftaschen, Obstnetze, Joghurtbecher, ... müssen bei der Kompostieranlage **mühsam und teuer aussortiert werden**, da diese nicht verrotten! Diese Kosten schlagen sich in Ihren Restabfallgebühren nieder! Außerdem entwickeln sich **üble Gerüche**, weil **die Speisereste im Plastiksackerl nicht abtrocknen**.

Tipps zum Biosackerl:

- **In das Biosackerl gehören:** Speisereste, Schnittblumen, Obstschalen, Fischgräten, Teebeutel, Taschentücher, Papierhandtücher, Eierschalen, Papierservietten, Kaffeefilter, ... > alles ohne Verpackung und möglichst trocken! Mehr Beispiele finden Sie auf dem Biosackerl.
- **Das Biosackerl jede Woche zur Abholung bereitstellen**, auch wenn es noch nicht voll ist, nur so kann optimaler Kompost erzeugt werden!
- **Feuchte Speisereste in Zeitungspapier oder Küchenrolle einwickeln** - vermeidet unangenehme Gerüche!
- **Biosackerl am Abholtag zum Sammelplatz** oder zur **Bio-Sackerlbox** bringen - dies ermöglicht eine kostengünstige Sammlung durch unsere Kompostierer!
- **Bereitstellzeiten einhalten** - es kann durchaus vorkommen, dass die Abholung früher als „gewohnt“ erfolgt!
- **www.umweltprofist.at** > mehr Informationen

Ja:



alle Fotos, Grafiken: umweltprofis

Nein: